

## AEH Stage Event

Wussten Sie, dass uns bereits nach 5 Nachtschichten eine ganze Nacht Schlaf fehlt?

Unsere innere Uhr lässt sich nicht austricksen und stellt Unternehmen mit Schichtbetrieb vor



grosse Herausforderungen. Die Rahmenbedingungen, welche ein Unternehmen schafft, sind dabei matchentscheidend für die Akzeptanz der Mitarbeitenden und daraus resultierende Fehlzeiten.

Im gut besuchten Zürcher Kino Houdini konnte AEH die erste Stage Gesundheitsmanagement trotz der aktuell notwendigen Schutzmassnahmen in einem schönen Rahmen durchführen. Dabei konnten interessante Fakten und Erfahrungen zum Thema Schichtarbeit ausgetauscht werden. Der zweite Schwerpunkt widmete sich dem Thema Covid-19 – wo stehen wir und wohin gehen wir.

### Herausforderung Schichtarbeit

AEH ist aufgrund umfangreicher Erfahrung Experte, wenn es um die gesunde Gestaltung der Arbeit geht. In seinem Referat beleuchtete Andreas Martens, Geschäftsleiter AEH, die Auswirkungen der Schichtarbeit auf die verschiedenen Aspekte der Befindlichkeit, Leistungsfähigkeit und Gesundheit von Mitarbeitenden. Es ist ein gut erforschtes Thema mit vielen aufschlussreichen Studien.

Die schweizerische Gesetzgebung hat sinnvolle Rahmenbedingungen festgehalten, wie die Unternehmen ihre Schichtarbeit gestalten können und gleichzeitig die Mitarbeitenden geschützt werden.

Mit zugeschnittenen Arbeitszeitmodellen, durchdachter Beleuchtung, gelebter Ergonomie und regelmässigen arbeitsmedizinischen Untersuchungen kann viel zu erfolgreicher Nachtarbeit mit reduzierten Fehlzeiten beigetragen werden.



### Ein neues Arbeitszeitmodell für die Logistik der Landi Schweiz

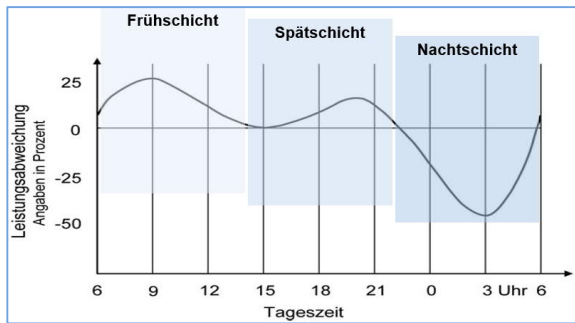
Unter der Leitung von Daniel Petermann, Leiter Logistik und Mitglied der Geschäftsleitung von Landi Schweiz AG startete das Unternehmen 2018 ein komplexes und zukunftsweisendes Projekt für ein neues Arbeitszeitmodell.

Dass ein angepasstes Arbeitszeitenmodell das Projektziel sein würde, war allerdings nicht von Anfang an klar: eine Situationsanalyse machte deutlich, dass es für den Betrieb schwierig war, Mitarbeitende zu finden, Leistungsschwankungen bestanden und Handlungsbedarf hinsichtlich Organisation und Prozessen bestand. Gepaart mit steigendem Arbeitsvolumen und hoher



Präsenzzeit stellte Landi Schweiz erhöhte Fehlzeiten, Ermüdungserscheinungen und sinkende Motivation fest.

Mit Unterstützung von AEH wurde das Schichtmodell von Landi in den Logistikzentren angepasst: primär beinhaltet dies geänderte, flexibilisierte Arbeitszeiten, welche der menschlichen Leistungskurve im 24-Stunden-Verlauf Rechnung trägt, weniger Präsenzzeit am Arbeitsplatz und vor allem signifikant weniger Nachtarbeitsstunden.



Bereits nach wenigen Monaten wurden die Erfolge der Umstellung sichtbar durch signifikant reduzierte Fehlzeiten, eine verbesserte Mitarbeiterzufriedenheit und nicht zuletzt mit einer kontinuierlichen Steigerung des Warenausstosses.

Wir bedanken uns bei Daniel Petermann herzlich für seinen interessanten Beitrag und dass wir an den Erkenntnissen dieses wichtigen Projekts teilhaben durften.

## Pandemie – erkennen und handeln

Viel wurde in den letzten Monaten zum Thema Corona und Covid-19 gesagt und geschrieben. Den Überblick über die Fakten zu behalten, ist für uns alle nicht immer einfach. In seinem Vortrag erläuterte Andreas Klipstein, Leiter Medizin AEH, aus ärztlicher Sicht die Infektionswege, Symptome und epidemiologischen Fakten zur aktuellen Pandemie.

Abschliessend lassen sich vor allem zwei Dinge sagen: es bestehen viele offene Punkte, über welche erst die nächsten Monate oder Jahre fundiertere Antworten liefern werden, und hinsichtlich der Massnahmen den gesunden Menschenverstand nicht vergessen!

Bleiben wir zuversichtlich – und vor allem gesund.

Der Nachmittag war geprägt von interessanten Vorträgen und Gesprächen. Wir haben uns sehr über die rege Teilnahme gefreut und spüren schon Vorfreude auf den nächsten AEH Stage Event Anfangs 2021 zum Thema



Fehlzeiten – sind Sie auch